

Denn auch ein Bislein von Schwanz hauen/das
es blutet/das ist ihnen sehr gut.

Wie man sie in Junio und Julio warten soll.

Im Anfang des Brachmonats / welcher der
Schweinen Pestilenz ist/gib ihnen Niesewur-
zel mit Milch /oder sonst in Trancß ein/auff 2.
Schwein vor einen Pfennig / so werden sie sich
brechen und purgiren / wenn sie sich ausgebro-
chen haben / so muß man sie in einen andern
Stall bringen/ daß sie es nicht wieder auffref-
sen/diß ist ein gemein Recept.

Im Julio sterben sie auch gerne / da solle
man ihnen Scordium in den Trancß legen. Item
zerstoße ihnen grauen Schwefel / Angelica/
Niesewurzel/ ana / vor 2. Groschen / lege es in ei-
nem Säcklein in Trancß. Item/lege ihnen gro-
ße wilde Rüben in den Trancß.

Nim Otterwurzel / weiße Hinde/ Wege-
wart genant/weiße Krute / Wermuth / jedes ei-
ne Hand voll / stosse es alles klein / siede so viel
Gersten / als sie auff einmahl aufffressen können/
biß sie auffbirst / thue zwö Hände voll Salt dar-
unter/ und gib es ihnen alle Jahr im Brachmon-
de zu essen/ und wenn sie es gessen haben / so jage
sie wieder in den Stall/ laß sie wohl drauff schlaf-
fen / so stirbet die das ganze Jahr durch kein
Schwein.

Item/